

SO EINFACH KANNST DU TEILNEHMEN:

- 1 **Unterlagen abrufen:** Du kannst dich online ganz bequem und unkompliziert unter www.abindiemitte-hessen.de bewerben.
- 2 **Fragen beantworten:** Deine digitalen Ausschreibungsunterlagen umfassen unter anderem eine Vorlage mit Fragen zu dir und deinem Projektteam und eine Tabelle für die Kostenkalkulation. Worum geht es in deinem Projekt? Wer steht hinter der Idee? Wie funktioniert das Projekt oder die Aktion und wie wird die Innenstadt unterstützt? Wer ist die Zielgruppe? Wer profitiert von der Idee? Was passiert mit dem Projekt im nächsten Jahr oder in den nächsten Jahren? Welche Kosten entstehen im Projektzeitraum?
- 3 **Bewerbung einreichen:** Bitte beantworte die Fragen in den Unterlagen. Zeige mit einem **Kurzvideo** (max. 90 Sekunden und gerne per Smartphone), wer hinter der **Projektidee** steht, wie das Projekt die Innenstadt stärkt und warum gerade euer Team mit dem Projekt Landessieger 2026 werden soll.



HIER GEHT'S
ZUR BEWERBUNG

Einsendeschluss für
die Bewerbungsunterlagen
ist der **14.02.2026**



NOCH FRAGEN?

Die Geschäftsstelle „Ab in die Mitte!“ Hessen unterstützt unter
0611/815-2811 sowie **0611/815-2853**

oder per E-Mail an
abindiemitte@wirtschaft.hessen.de

Wir – die Initiatorinnen und Initiatoren von
„Ab in die Mitte! 2026 – BRING WIEDER LEBEN IN DIE STADT!“
freuen uns auf die Wettbewerbsbeiträge.

Initiatoren:



Medienpartner:



BRING WIEDER LEBEN IN DIE STADT!

BIS ZU
25.000 €
FÜR DEINE
IDEE!
www.abindiemitte-hessen.de



Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie,
Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum



BRING WIEDER LEBEN IN DIE STADT!



BIS ZU
25.000 €
FÜR DEINE IDEE!

Jetzt mitmachen beim Wettbewerb „Ab in die Mitte!“ 2026:

Innenstädte sind weit mehr als Orte des Handels und der Dienstleistungen – sie sind Räume der Begegnung, des Austauschs und des kulturellen Lebens. Als zentrale Treffpunkte bilden sie das Herz unserer Gemeinschaft. Auch 2026 steht der Landeswettbewerb „Ab in die Mitte!“ erneut unter dem Motto „Bring wieder Leben in die Stadt!“. Er richtet sich an alle, die mit kreativen Ideen lebendige, attraktive und soziale Orte in der Innenstadt schaffen wollen. Ob durch die **Nutzung leerstehender Räume**, die **Schaffung neuer Begegnungsstätten** oder **Initiativen, die das Gemeinwohl in den Fokus stellen** – Beispiele gibt es viele: Cafeterrassen, wo früher Parkplätze waren, Kreativräume in ehemaligen Ladenlokalen oder gemütliche Kiez-Treffpunkte. Leerstände bieten eine hervorragende Gelegenheit, unkonventionell und innovativ Räume für generationenübergreifende und interkulturelle Begegnungen zu schaffen. Für 2026 suchen wir Projekte, die den sozialen Zusammenhalt stärken und gleichzeitig die Attraktivität der Innenstädte nachhaltig erhöhen.

Aussicht auf Erfolg haben:

- Projekte, die noch nicht begonnen oder umgesetzt wurden.
- Image- und Mitmachaktionen.
- Projekte, die sich durch ein besonderes Maß an bürgerschaftlichem Engagement auszeichnen.
- Kulturelle Angebote.
- Angebote aus Handel und Gastronomie.
- Projekte, die mindestens sieben Veranstaltungstage einschließlich Wochenende im Zeitraum von Mai bis Oktober 2026 umfassen.
- Dialogprozesse und Öffentlichkeitsarbeit.
- Umsetzung von Maßnahmen und Aktionen zur Erhaltung und Weiterentwicklung der innerstädtischen Multifunktionalität.
- Zwischennutzungen, Leerstandsentwicklungen und Räume für Kunst und Kultur.
- Projekte, die mit dem Preisgeld auskommen. Darüber hinausgehende Kosten können durch Eigenleistung der Kommune oder Spenden und Sponsoring von Dritten finanziert werden.

DER WETTBEWERB AUF EINEN BLICK:



Her mit deiner Idee!

Wir, die Initiatorinnen und Initiatoren von „Ab in die Mitte!“ in Hessen, suchen neue Impulse, Konzepte und Projekte, die das Leben in die Stadt zurückbringen und Innenstädte als lebendige und vielfältige Ort des Miteinanders gestalten. Für die Umsetzung der besten Projekte zur Belebung von Innenstädten und Ortskernen können hessische Städte, Gemeinden, interkommunale Kooperationen und private Initiativen wie z. B. Vereine, Verbände, Einzelhandel, Gastronomiebetriebe sowie Bürgerinnen und Bürger in enger Kooperation mit Kommunen eine Unterstützung in Höhe von bis zu 25.000 Euro gewinnen.



Bis zu 25.000 Euro!

Das Preisgeld muss für die Durchführung des Projekts eingesetzt und innerhalb des Jahres der Auszeichnung verausgabt werden. Für Personalausgaben der Gemeinden darf das Preisgeld nicht eingesetzt werden. Es können bis zu 80 % der Gesamtkosten übernommen werden, jedoch maximal 25.000 Euro.

Die Preisgelder werden ausschließlich an die Kommunen ausgezahlt. Diese können die Mittel an private Initiativen, Vereine und weitere Dritte weiterreichen, sofern diese erfolgreich am Wettbewerb teilgenommen haben und mit der Kommune zusammenarbeiten.



Die Entscheidung!

Die Jury des Wettbewerbs besteht aus Vertreterinnen und Vertretern der Initiatoren, Sponsoren und Medienpartner unter Vorsitz des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum. Die prämierten Projekte werden durch die Hausleitung des Ministeriums in einer Preisverleihung am 24. April 2026 bekanntgegeben und ausgezeichnet. Die Preisträgerinnen und Preisträger erhalten eine schriftliche Bestätigung und die Preisgelder werden an die jeweiligen Kommunen ausgezahlt. Außerdem ist ein Treffen zum Erfahrungsaustausch vorgesehen, zu dem alle Bewerberinnen und Bewerber eingeladen werden.